

Volks-Zeitung

mit täglichem Unterhaltungs-Blatt
Illustrierter Familien-Zeitung
und illustriertem Witzblatt Ullk

Verleger: Rudolf Mosse, Berlin SW.
Druck: Rudolf Mosse, Berlin SW.

Abonnementpreis: monatlich 1.20 Mark
Einzelhefte: 10 Pfennig

Georg Siegerist

Im gefrigen Abend um 1/2 7 Uhr ist im Alter von
nur 58 Jahren unser lieber Kollege der Redakteur der
Berliner Volks-Zeitung, Georg Siegerist, einem
Schlaganfall erlegen.

Über die Zeit hinaus liebte er mit allen Jotern seines
Vaterlandes das große deutsche Vaterland.

Schon seit seiner Kindheit war er innig mit dem
Vaterlande verbunden, und er hat es mit allen Kräften
gebeut.

Und dieser schmerzliche Entschlaf, dieser deutliche
Patriot war ein Mann, der mit dem Volkstande des Mannes
durchdringt war.

Dieser Vaterlandsfreund und Demokrat war ein feinsten-
guter Mensch, ein treuer Gatte und Vater, ein
Kollege von seltener Seriosität und Bereit-
willigkeit.

Abendkater in Düsseldorf. Wie die P.P.N. aus
Düsseldorf erfahren, konnte das dortige Elektrizitäts-
werk wegen Rohlenmangels nicht mehr die gesamte Industrie
mit Kraft und Licht beliefern.

Die Steuern der sozialen Republik.

Erzbergers großes Steuerprogramm. — Jährlich 16 Milliarden direkte, 11 Milliarden indirekte Steuern.

121. Sitzung der Nationalversammlung.
Am Ministertisch: Erzberger.
Präsident Scheuenberg eröffnet die Sitzung 1 Uhr 25 Min.

Wir haben vor der Beendigung des zweiten Abschnittes
des großen Werkes der Steuerreform. Was wir in Weimar bereits
geleistet haben, gibt uns die Hoffnung, daß wir auch den Rest der
Reform zu Ende zu bringen vermögen.

Der Mindestbedarf des Reiches ist für die nächsten Jahre
mit 17 1/2 Milliarden eingelegt.
Die Verpflichtungen gegenüber den Kriegsschuldigen und
Hinterbliebenen, sowie die Zinsrückstellungen

Die direkten Steuern sollen und müssen bei uns bis zur
wichtigsten zulässigen Höchstgrenze ausgeschöpft
werden. Die in Weimar bewilligten 12 Milliarden seien in der
Gesamtschau als Kriegsgewinn in Anspruch zu nehmen.

Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.
Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.

Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.
Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.

Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.
Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.

Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.
Die Einkommensteuer soll auch in Zukunft bei uns
die Hauptlast der Steuern bilden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.

Steuern insgesamt herauszuholen lassen wird 55 Milliarden
Mark, wovon 9 1/2 Milliarden auf das Reich und 45 1/2 Milliarden
auf die Länder und Gemeinden entfallen würden.